

# Kastrationspflicht für Katzen

Rat brachte neue Verordnung auf den Weg

Von Marion Korth

**Braunschweig.** Gestern hat der Rat der Stadt bei zwei Enthaltungen (Die Linke) die „Verordnung über die Kastrationspflicht von Katzen in der Stadt Braunschweig“ erlassen.

Danach müssen Katzenhalter, die ihre Tiere draußen frei herumlaufen lassen, diese in Zukunft vom Tierarzt kastrieren und mittels eines Mikrochips kennzeichnen lassen. Als Katzenhalter gilt, wer freilaufenden Katzen regelmäßig Futter zur Verfügung stellt. Tiere, die bereits tätowiert sind, müssen auf den Änderungsvorschlag der Grünen hin nicht noch zusätzlich gechippt werden.

Auch wenn die Verordnung bei Verstößen mit Geldbußen bis 5000 Euro droht, gehe es nicht darum, Menschen, die sich um

Streuner kümmern, zu bestrafen. „Wir sind auf diese Futterstellen angewiesen, um an die Katzen herankommen“, erläuterte Beate Gries von der Initiative Stadttiere am Rand der Sitzung. Sie engagiert sich seit 23 Jahren im Katzenschutz und begrüßt ebenso wie andere Tierschützer die neue Verordnung, die einen Handlungsrahmen vorgeben soll. Es sei jedenfalls nicht gedacht, dass jetzt nachts Kontrolleure durch die Gärten schleichen, um herauszubekommen, wem welche Katze gehört. „Wir setzen auf Information und auf Unterstützung, indem wir beraten oder Lebendfallen zur Verfügung stellen“, betonte Beate Gries. Dies auch gern in Zusammenarbeit mit der Stadt. Zudem seien bereits 5000 Euro an Spenden eingeworben worden, um ehrenamtlichen Tierschützern zu helfen, die die Kastrationen nicht selbst bezahlen könnten.

Die unkontrollierte Vermehrung der Streuner einzudämmen, sei das Ziel. Der Tierschutz Braunschweig fängt jährlich zwischen 60 und 70 Katzen, kastriert und chippt sie, bevor sie wieder ausgesetzt werden. Dass ansonsten keine „belastbaren Zahlen“ als Grundlage für die Entscheidung vorliegen, nicht einmal Schätzungen, um wie viele Katzen es sich handelt, veranlasste Gisela Ohnesorge und Udo Sommerfeld zu ihren Enthaltungen. Ohnesorge: „Das ist ein Schnellschuss.“

unser38.de  
— Der Blog für die Region

## Diskutieren Sie mit uns!

Welche Meinung haben Sie (nicht nur) zu diesem Thema? Haben Sie eigene Erfahrungen, Anregungen, Ideen? Wir freuen uns auf eine interessante Debatte mit Ihnen im Netz unter [www.unser38.de](http://www.unser38.de).